

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. Joseph Claßen
Prof. Dr. Dominik Michalski
Klinik und Poliklinik für Neurologie
Universitätsklinikum Leipzig

ORGANISATION

Universitätsklinikum Leipzig
Zentrales Veranstaltungsmanagement
Liebigstraße 12, Haus 1
04103 Leipzig
Telefon: 0341 97 14234
veranstaltungsmanagement@uniklinik-leipzig.de

ZERTIFIZIERUNG

Die Veranstaltung ist zur Zertifizierung bei der Sächsischen Landesärztekammer angemeldet.

TEILNAHME IN PRÄSENZ

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.
Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

VERANSTALTUNGSORT PRÄSENZ

Medien-campus Villa Ida
Poetenweg 28
04155 Leipzig

Mit Beteiligung von:

Interdisziplinäres Neurovaskuläres
Netzwerk & Schlaganfallallianz (INNSA)

LIVESTREAM DIGITAL

Für den Zugang zur Liveübertragung wählen Sie sich am Veranstaltungstag über folgenden Link ein:

www.ukl-live.de/schlaganfalltag



Wir freuen uns auf Ihre Fragen im Chat.

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung dieser Veranstaltung bei den Firmen
(Stand bei Drucklegung):



1.500,- € ^(A)



Boehringer
Ingelheim

1.500,- € ^(A)

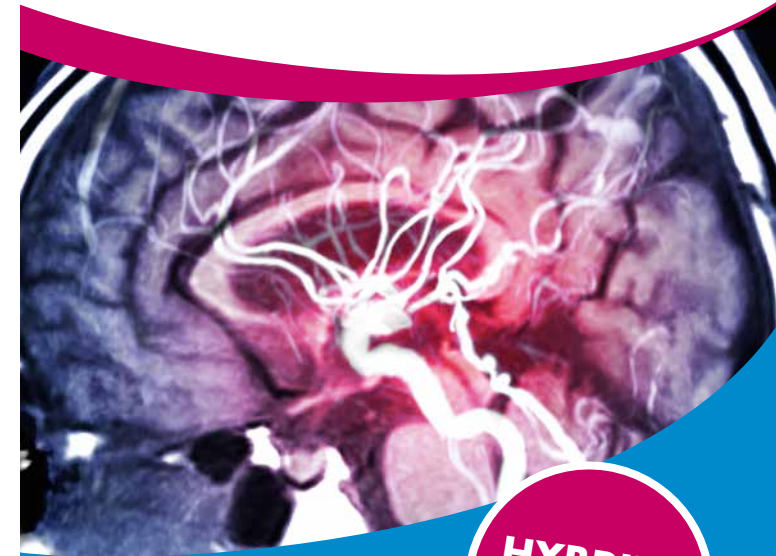
Sanitätshaus Wolf



ORTHOPÄDIE- UND
REHATECHNIK

1.500,- € ^(A)

(A) Ausstellungsstand und Werbemöglichkeit
(B) Werbemöglichkeit



**HYBRID-
FORMAT**

KLINIK UND POLIKLINIK
FÜR NEUROLOGIE

29. Leipziger
Schlaganfalltag

Samstag, 9. Mai 2026
09:00 – 14:00 Uhr

www.ukl-live.de/schlaganfalltag

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN, LIEBE INTERESSIERTE DER SCHLAGANFALLMEDIZIN,

zu unserem 29. Leipziger Schlaganfalltag möchten wir Sie herzlich einladen.

Der erste Teil unserer Veranstaltung widmet sich den Neuerungen in der Akuttherapie des Schlaganfalls. Nachdem der Nutzen endovaskulärer Therapieverfahren bei proximalen Gefäßverschlüssen in mehreren Studien zweifelsfrei belegt wurde, wollen wir die Ergebnisse jüngerer Untersuchungen diskutieren, die sich mit der Frage beschäftigen, ob die Behandlung distaler Gefäßabschnitte ebenfalls Vorteile aufweist und welche Effekte mit einer lokalen Thrombolyse einhergehen. Darüber hinaus soll die duale Thrombozytenaggregationshemmung als eine mögliche Akuttherapie diskutiert werden, deren Einsatz unter bestimmten Bedingungen eine Alternative zur systemischen Thrombolyse darstellen könnte. Aus mehreren Blickwinkeln wollen wir die gerinnungsmodifizierende Therapie beleuchten, wobei sich sowohl Aspekte hinsichtlich der Behandlung des hämorrhagischen Schlaganfalls als auch der Prävention des Hirninfarkts ergeben. Hierbei soll vor allem der Einsatz verfügbarer Antidote sowie neuerer Antikoagulanzen und Faktor-XIa-Inhibitoren diskutiert werden.

Neben der Akuttherapie und der frühen Sekundärprävention zerebrovaskulärer Ereignisse liegt ein Schwerpunkt der Veranstaltung in der schlaganfallspezifischen Nachsorge. Da die Risikofaktorkontrolle in der Sekundärprävention eine zentrale Stellung einnimmt, wollen wir einen Überblick über die Neuerungen in der längerfristigen Behandlung der Dyslipidämie und der arteriellen Hypertonie geben. Ein weiterer Fokus liegt auf strukturellen Aspekten der Nachsorge. Dabei wollen wir die Bedürfnisse der Betroffenen in den Vordergrund rücken und moderne Versorgungskonzepte diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine gute Diskussion.

Mit herzlichen Grüßen

Prof. Dr. Joseph Claßen
Direktor der Klinik und
Poliklinik für Neurologie

Prof. Dr. Dominik Michalski
Oberarzt der Klinik und
Poliklinik für Neurologie

PROGRAMM

Teil 1 – Update Akuttherapie und frühe Sekundärprävention

Vorsitz: Prof. Dr. Dominik Michalski, Prof. Dr. Joseph Claßen

- 09:00 Uhr Begrüßung
Prof. Dr. Joseph Claßen
- 09:15 Uhr Endovaskuläre Therapie bei distaleren Gefäßverschlüssen und lokale Thrombolyse – wie geht es nach DISTAL und ANGEL-TNK weiter?
PD Dr. Gordian Prasse
- 09:45 Uhr Duale Thrombozytenfunktionshemmung in der Akuttherapie und Sekundärprävention – der neue Standard bei „Minor Stroke“?
Prof. Dr. Kai Wohlfarth
- 10:15 Uhr Moderne Antikoagulanzen und Faktor XIa-Inhibitoren nach Hirninfarkt – gerinnungsmodifizierende Therapie 2.0
PD Dr. Christian Pfrepper
- 10:45 Uhr Hämostatische Therapie bei DOAK-assoziierten intrazerebralen Blutungen und Wiederbeginn der Antikoagulation
Prof. Dr. Timo Siepmann
- 11:15 Uhr Imbiss und individueller Austausch, Industrieausstellung für Ärztinnen und Ärzte

Teil 2 – Fokus Nachsorge

Vorsitz: PD Dr. Anne-D. Sperfeld, Dr. Alexander Reinshagen

- 12:15 Uhr Aktuelles zur Therapie der Dyslipidämie und arteriellen Hypertonie
PD Dr. Julius Katzmann
- 12:45 Uhr Betroffenenorientierte Schlaganfallnachsorge in Deutschland: Bedürfnisse verstehen – Strukturen entwickeln
Christian Voigt
- 13:15 Uhr Schlaganfallstudien 2025/2026 – was gab es sonst noch?
Prof. Dr. Dominik Michalski
- 13:45 Uhr Zusammenfassung
Prof. Dr. Dominik Michalski
- 14:00 Uhr Ende der Veranstaltung

REFERENT:INNEN

Prof. Dr. Joseph Claßen
Direktor
Klinik und Poliklinik für Neurologie
Universitätsklinikum Leipzig

PD Dr. Julius Katzmann
Facharzt
Klinik und Poliklinik für Kardiologie
Universitätsklinikum Leipzig

Prof. Dr. Dominik Michalski
Oberarzt
Klinik und Poliklinik für Neurologie
Universitätsklinikum Leipzig

PD Dr. Gordian Prasse
Oberarzt
Institut für Neuroradiologie
Universitätsklinikum Leipzig

PD Dr. Christian Pfrepper
Leiter Hämostaseologie
Klinik und Poliklinik für Hämatologie, Zelltherapie,
Hämostaseologie und Infektiologie
Universitätsklinikum Leipzig

Dr. Alexander Reinshagen
Chefarzt
Klinik für Neurologie
Sana Kliniken Leipziger Land

Prof. Dr. Timo Siepmann
Leitender Oberarzt
Klinik und Poliklinik für Neurologie
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

PD Dr. Anne-D. Sperfeld
Chefärztin
Klinik für Neurologie
Sächsisches Krankenhaus Altscherbitz

Christian Voigt
Projektmanager Versorgungsforschung
Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe
Gütersloh

Prof. Dr. Kai Wohlfarth
Chefarzt
Klinik für Neurologie und fachübergreifende Frührehabilitation
BG Klinikum Bergmannstrost Halle